

Illustrierende Aufgabe für die weiterentwickelten Bildungsstandards im Fach Deutsch

Sprechen und Zuhören | Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Primarbereich | ESA | MSA

Kompetenzen

Sprechen und Zuhören

Vor anderen sprechen

Die Schülerinnen und Schüler

- können über einen kurzen, begrenzten Zeitraum (vorbereitet und durch Medien gestützt) sprechen und eigene kommunikative Ziele verfolgen (Ausdrucks-, Darstellungs- und Appellfunktion).

Zu anderen sprechen

Die Schülerinnen und Schüler

- können in vertrauten und überschaubaren Situationen des vor und mit anderen Sprechens angemessen und adressatengerecht kommunizieren, z. B. in Gesprächen, bei Präsentationen.
 - nutzen ihre Vorbereitungen (z. B. Notizen) für die sach- und situationsgerechte Gestaltung vertrauter oder überschaubarer Situationen, z. B. Unterrichtsgespräche, Diskussionen, Präsentationen,
 - bauen Redebeiträge in vertrauten und überschaubaren Situationen für andere nachvollziehbar und sinnvoll auf
-

Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Die Schülerinnen und Schüler erfahren, dass das Lesen von Büchern und Texten eine Auseinandersetzung mit der Welt ermöglicht und Vergnügen bereiten kann. Dazu werden an unterschiedlichen Texten Lesefreude, Leseinteresse und -bereitschaft, Lesefähigkeit und sinnverstehendes Lesen entwickelt.

Über Textwissen verfügen

Die Schülerinnen und Schüler

- berichten über ein Spektrum kinderliterarischer Texte und ihre Leseerfahrungen (z. B. Figuren, Handlung, Titel, Autorinnen und Autoren).

Sich im Medienangebot orientieren

Die Schülerinnen und Schüler

- wählen Bücher und Texte unterschiedlicher medialer Form auf der Basis von Interessen und Vorlieben sowie aufgabenbezogen aus; sie begründen und bewerten ihre Auswahl.

Texte präsentieren

Die Schülerinnen und Schüler

- präsentieren Texte eigener Wahl oder vorgegebene Texte und nutzen verschiedene Präsentationsformen.
 - geben in vertrauten und überschaubaren Situationen gezielt Feedback zu Redebeiträgen.
-

Eine digitalgestützte Buchpräsentation

1 Aufgabenbeschreibung

1.1 Zielsetzung in Bezug auf die Kompetenzentwicklung

Mit einer digitalgestützten Buchpräsentation können die Schülerinnen und Schüler ein Buch und dessen Inhalt vorstellen und dabei Interesse am vorgestellten Buch bei Gleichaltrigen wecken. Eine besondere Herausforderung ist es, dass nicht zu viel, aber auch nicht zu wenig verraten werden darf. Ferner wird die eigene Meinung zum Buch mitgeteilt. Für die Umsetzung werden in der Lerngruppe Teams von zwei bis drei Schülerinnen und Schülern gebildet, die sich gegenseitig unterstützen und so die inhaltlichen und technischen Herausforderungen bewältigen. Dabei sollten alle an einer eigenen Buchpräsentation arbeiten und diese fertigstellen. Das fertige Produkt wird mithilfe eines digitalen Endgerätes aufgezeichnet, es entsteht ein One-Take-Video (Videsequenz, die am Stück aufgezeichnet wird, ohne nachträglich geschnitten zu werden).

Die fertigen Produkte können der Lerngruppe präsentiert oder über das Intranet bzw. im geschützten Bereich der Schulhomepage veröffentlicht werden. Durch eine mögliche Archivierung kann über die Jahre ein Fundus an digitalen Buchpräsentationen entstehen, welcher von interessierten Schülerinnen und Schülern genutzt werden kann, um sich Buchempfehlungen einzuholen. Somit kann die Lesemotivation an der Schule und im Schulumfeld erhöht werden.

1.2 Fachdidaktischer Kurzkomentar

Diese Aufgabe ist aus fachdidaktischer Sicht den leseanimierenden Verfahren zuzuordnen. Daher ist es besonders wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Buchauswahl interessengeleitet treffen können. Die digitalgestützte Buchpräsentation kann ergänzend zu Vielleseverfahren eingesetzt werden, da hierbei die Schülerinnen und Schüler viele unterschiedliche Bücher kennenlernen und somit ihr literarisches Wissen erweitern.

2 Lernaufgabe

2.1 Aufgabenstellung und Material

Für den Unterricht kann man das Herstellen von digitalgestützten Buchpräsentationen gut nutzen. Die Lernenden können andere Buchpräsentation reflektieren und bewerten, den Inhalt eines Buches zusammenfassen und eine eigene Buchpräsentation planen und umsetzen. Dabei können sie verschiedene Darstellungs- und Ausdrucksmöglichkeiten nutzen. Im Unterrichtsgespräch wird das Format der Buchpräsentation mit den Schülerinnen und Schülern besprochen und entsprechende Beispiele werden gemeinsam angesehen. Nachstehende Kriterien werden gemeinsam besprochen:

- Die Buchpräsentation soll potenzielle Leserinnen und Leser neugierig machen.
- Es wird auf Figuren hingewiesen und es werden Situationen angesprochen, die aber nicht weiter vertieft werden. Es bleiben viele Fragen offen.
- Die Dauer der Präsentation kann ein bis zwei Minuten, je nach Leistungsstand des Schülers oder der Schülerin, betragen.
- Die Buchpräsentation gliedert sich in der Regel in vier Teile:
 - 1. Die Einleitung, die zum Buch hinführt, kann beispielsweise aus einem (selbstgemalten) Bild oder dem Buchcover in Kombination mit einem Zitat aus dem Buch bestehen. Hiermit soll beim Publikum Interesse für das vorgestellte Werk geweckt werden. Ferner sollten hier der Titel und der Autor/die Autorin des Buches genannt werden.
 - 2. Im Hauptteil werden zum Beispiel Textstellen, Figuren, Gegenstände, Themen oder Bilder präsentiert, um den Inhalt des Buches stark zusammengefasst wiederzugeben, ohne zu viel zu verraten.
 - 3. Durch eine persönliche Empfehlung des Buches soll eine Lesemotivation beim Publikum erzeugt werden.
 - 4. Im Schlussteil werden weitere Informationen zum Buch gegeben, so sind der Verlag, die Anzahl der Seiten, der Preis bzw. mögliche Bezugsquellen zu nennen.

Zur Differenzierung können die verschiedenen Teile der Buchpräsentation unterschiedlich produziert werden. Zum Beispiel: Aufnahme des Sprechers bzw. der Sprecherin und/oder einer dem Buch entsprechenden Alltagssituation, Einschub eines selbst gemalten Bildes, Auszug einer kurzen Textpassage, Großaufnahme einer Illustration aus dem Werk. Diese so entstandenen Clips werden dann digital zusammengefügt.

Vorbereitung

Auswahl des Buches: Im Idealfall kennen die Lernenden Bücher, die sie für die Buchpräsentation nutzen können. Die Auswahl sollte dann in Abstimmung mit der Lehrkraft erfolgen. Der Auswahlprozess kann bei Bedarf auch durch die Lehrkraft unterstützt bzw. gesteuert werden. Ggf. sind Bücher aus der (schuleigenen) Bibliothek zu empfehlen. Wenn ein Schüler oder eine Schülerin erhebliche Probleme im Lesen hat und eine geeignete Ganzschrift noch nicht lesen kann, besteht die Möglichkeit, ein Hörbuch als Grundlage für diese Lernaufgaben zu nutzen.

Technik

Die Buchpräsentation kann mit einer Kamera bzw. einem Schultablet aufgezeichnet und ggf. mit dem PC/Laptop bearbeitet werden.

Schrittfolge der Aufgabe

Die Vorbereitung (Schritt 1 bis 3) findet in der Regel in Einzelarbeit statt. Die Umsetzung (Teilbereich des Schrittes 4) sollte in Teams von zwei bis drei Lernenden erfolgen.

Schritt 1 (siehe Material „Daten zum Buch“)

Die Schülerinnen und Schüler sammeln Metadaten zu ihrem Buch. Hierfür nutzen sie geeignete Quellen und achten dabei besonders auf die nachstehenden Aspekte:

- Wer ist der Autor/die Autorin? (z. B. Name, Vita, weitere Werke)
- Was sind wichtige formale Angaben zum Buch? (z. B. Anzahl der Seiten, Bilder, Gliederung, Titelseite, Buchreihe)
- Was ist der persönliche Bezug zum Buch? (z. B.: Warum wurde dieses Buch ausgewählt?-)

Schritt 2 (siehe Material „Schwerpunktsetzung“)

Die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Buch stellt einen wesentlichen Arbeitsschritt dar. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich auf diese Weise intensiv mit dem ausgewählten Buch. Da die Buchpräsentation nicht länger als zwei Minuten dauern sollte, muss im Vorfeld eine präzise inhaltliche Auswahl erfolgen. Der Fokus kann dabei auf unterschiedliche Gesichtspunkte gelegt werden:

- Auswahl von Textstellen: Es kann eine konkrete Textstelle als Grundlage für die Buchpräsentation genutzt werden, die als besonders lustig, spannend, traurig usw. wahrgenommen wurde.
- Auswahl von Figuren: Eine oder mehrere Figuren aus dem Buch können im Mittelpunkt der Präsentation stehen. Es könnte zum Beispiel die Hauptfigur des Buches vorgestellt und deren Rolle skizziert werden.

- Auswahl von Gegenständen: Auch ein spezieller Gegenstand kann der Ausgangspunkt der Buchvorstellung sein. Die Schülerinnen und Schüler überlegen, welchem Gegenstand eine besondere Bedeutung zukommt, und beschreiben diese.
- Auswahl von Themen: Das Thema, welches dem Buch zugrunde liegt, kann in der Buchpräsentation aufgegriffen werden.
- Auswahl von Bildern: Auch Bilder, sofern diese vorhanden sind, können eine gute Grundlage für die Buchpräsentation darstellen.

Schritt 3 (siehe Material „Präsentationsplanung“)

Die Schülerinnen und Schüler erstellen eine Präsentationsplanung unter Berücksichtigung ihrer inhaltlichen Schwerpunktsetzung. Sie machen sich Gedanken zum Ablauf und zu Hilfsmitteln.

Die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Buch gemäß Schritt 2 wird gemeinsam besprochen und anhand der vorgegebenen Gliederung (Einleitung, Hauptteil, Meinung, Schluss) erarbeiten die Schülerinnen und Schüler anschließend den konkreten Ablauf, Inhalte, Übergänge und den Abspann für ihre Präsentation. Hier werden auch Fragen zur Kulisse, zu Requisiten und zur Beleuchtung geklärt.

Schritt 4

Die Stichworte werden jetzt sprachlich ausgearbeitet. Im Anschluss erfolgt die Umsetzung und Aufnahme im Team.

- Die Schülerinnen und Schüler formulieren den Text anhand ihrer Stichpunkte. Hierbei müssen sie sich auf eine bestimmte Vortragsweise festlegen (Stichpunkte, Ablesen des Textes, freies Vortragen).
- Die Schülerinnen und Schüler bereiten die einzelnen Szenen, Übergänge und den Abspann vor. Es muss auf eine ruhige Umgebung geachtet werden, um Störgeräusche zu minimieren. Ggf. können weitere Räume im Schulgebäude genutzt werden.
- Das Vortragen wird unter Beachtung der richtigen Intonation ausreichend geübt. Dabei kann das inhaltliche Feedback der Teammitglieder unterstützend und wertvoll sein.
- Abschließend erfolgt die Aufnahme der Bilder/Sequenzen. Hierbei muss besonders auf die Lichtverhältnisse und die Tonqualität geachtet werden. Wenn nötig, wird die Aufnahme wiederholt.

Hinweise zur Progression

Diese Aufgabe und der damit verbundene Kompetenzerwerb bilden eine solide Grundlage für die Weiterarbeit in der Sekundarstufe I.

2.1.1 Material

M1 Sammle wichtige Informationen zu deinem Buch!

a) Angaben zum Autor/zur Autorin

Wie heißt der Autor/die Autorin?

Wie alt ist der Autor/die Autorin? _____ Jahre.

Wo wurde er/sie geboren? _____

Welche Bücher hat der Autor/die Autorin noch geschrieben?

b) Angaben zum Buch

Wie heißt das Buch? _____

Wie viele Seiten hat das Buch? _____ Seiten

Hat das Buch auch Bilder (Illustrationen)? ☐ ja ☐ nein

Ist das Buch in einer Buchreihe erschienen? ☐ ja ☐ nein

Was kostet das Buch? _____ Euro

c) Dein Buch und Du

Wie bist du auf das Buch aufmerksam geworden?

Wie und wo hast du das Buch bekommen?

Warum hast du gerade dieses Buch ausgewählt?

Was gefällt dir besonders gut an diesem Buch?

Was möchtest du noch zum Buch sagen?

M2 Was möchtest du von deinem Buch präsentieren?

(Dauer der Präsentation: 1 bis 2 Minuten)

Ideen: Textstellen, Figuren, Gegenstände, Themen, Bilder

Auswahl: _____

(Wähle eine Idee. Bilder und Textstellen können unterstützen.)

Warum hast du dich für deine Auswahl entschieden?

Auf welchen Seiten deines Buches findest du etwas zu deiner Auswahl?

Auf Seite: _____

Was möchtest du verraten? / Was möchtest du nicht verraten?

M3 Präsentationsplanung

	Was sage ich? (Stichworte)	Was zeige ich?	Was brauche ich?	Wie lange dauert das?	Meine Anmerkungen
Ein- leitung					
Wie mache ich den Übergang?					
Haupt- teil					
Wie mache ich den Übergang?					
Mei- nung					
Wie mache ich den Übergang?					
Schluss					
Wie mache ich den Abspann?					

2.2 Lösungshinweise

Sofern in vorangegangenen Schuljahren schon digitale Buchpräsentationen erstellt wurden, können diese den Schülerinnen und Schülern im Vorfeld als Impulsgeber gezeigt werden.